

Klingelstraße 35  
33154 Salzkotten  
Tel. 05258 930294  
Fax 05258 940834  
E-Mail mail@immenkemper.de

Dr. med. Immenkemper · Klingelstr. 35 · 33154 Salzkotten

Belegabteilung  
St. Josefs-Krankenhaus Salzkotten  
Dr.-Krismann-Straße 12  
33154 Salzkotten  
Tel. 05258 100

Salzkotten, den

Operationsaufklärung über eine x Adenotomie x Parazentese/Paukendrainage

für:

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrter Patient,  
bei ihrem Kind /bei Ihnen ist die Indikation zur o.g. Operation  
gestellt worden.

Die Polypen behindern die Nasenatmung und die Ohrbelüftung. Sie können häufige Infekte bewirken, falls sie vergrößert sind. Die Adenotomie wird durch den Mund in Narkose ausgeführt. Die Rachenmandel wird aus dem Nasenrachen ausgeschabt. Die Parazentese wird unter einem OP-Mikroskop durch den Gehörgang mittels Ohrtrichter und Mikroinstrumenten durchgeführt. Ob die Einlage eines Paukenröhrchens erforderlich ist, hängt vom Sekret ab, welches sich aus dem Mittelohr entleert: bei flüssigem Sekret verbleibt es beim Schnitt in das Trommelfell, welcher in der Regel nach einigen Tagen verheilt ist. Falls zäher Schleim im Mittelohr abgesaugt wird, muß ein Paukenröhrchen in das Trommelfell zur Verbesserung der Belüftung des Ohres eingelegt werden. Dieses stößt sich von selbst in 6-12 Monaten ab. Eine operative Entfernung ist in der Regel nicht erforderlich.

Komplikationen:

Allgemeine Risiken bei jeder Operation: Infektion, Allergie, Nebenverletzung von Organen, Blutgefäßen und Nerven sind sehr selten. Ferner kann es in wenigen Fällen zu einer Nachblutung kommen. Für kurze Zeit nach der Operation kann ein leichtes Näseln auftreten. Zahnschäden sind durch den zwingenden Einsatz eines Mundsperrers nicht immer zu vermeiden. Ein Trommelfell verschließt sich nach Abstoßung der Röhrchens fast immer wieder. Nur in sehr seltenen Ausnahmefällen muß ein Trommelfell operativ verschlossen werden. Selten kommt es zu einer Ohrsekretion, welche sich in der Regel mit einfachen Mitteln behandeln läßt. Extrem selten kann eine Verletzung der Gehörknöchelchen erfolgen, ferner Geschmacksstörungen, Unverträglichkeit auf das Material der Paukendrainage und Entwicklung einer chron. Knocheneiterung.

**Vorerkrankungen?** (O Blutungsneigung, O Gerinnungsstörung, O Allergie, O Herz, O Lunge, O Zahnschäden, O Schwangerschaft, Medikamente) \_\_\_\_\_

**Verhalten nach dem Eingriff:**

10 Tage lang keine starke körperliche Belastung. Kein heißes Bad. Haare lauwarm bis kalt waschen. Nach Eingriff am Ohr: Watte mit z.B. Niveacreme in die Ohrmuschel zum Haarewaschen.

Nach dem Aufklärungsgespräch habe ich keine weiteren Fragen an Herrn Dr. Immenkemper mehr und willige in den o.g. Eingriff ein.

Falls Sie die o.g. OP nicht durchführen lassen möchten, sagen Sie bitte den OP-Termin schriftlich ab. Anderenfalls werden Ihnen die Kosten für die OP in Rechnung gestellt. **Eine Laser-Parazentese beidseites berechne ich nach GoÄ mit 40,10 Euro. Diese Kosten werden nicht von der Krankenkasse erstattet..**

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift des Erziehungsberechtigten / des Patienten

**Sollte die Einverständniserklärung nicht spätestens 1 Woche vor der OP unterschrieben in der Praxis vorliegen, wird der OP-Termin automatisch gelöscht**